

16. Protokoll (zum 23.06.2026)

Zeit: 20:00 -21:55 Uhr – anwesend: Jan, Johannes, Friedrich - Gerrit und Jonas haben sich entschuldigt

SINNVOLL VORLESEN UND ÜBERSETZEN: Apollodor, Bibliothek 7.32 beginnend

Das hat wieder nicht geklappt und ich gebe es an dieser Stelle enttäuscht auf, diese Wiederholung als fließend gekonnt zu verlangen. Der Text hängt mir unzwischen zu den Ohren raus. Ich nehme mir aber vor, es in Zukunft bei neuem Text regelmäßig durchzuziehen, und das in Eurem Interesse. Denn wie kann das Neue als solches erkannt werden und - immer wohlproportioniert - auf einer vorhandenen Basis aufsitzen, wenn es im Strudel des nicht gekonnten Alten mit diesem zusammen eine anwachsende unbekannte Menge ergibt.

FORMEN-PUZZLE ZUM AORIST II: Es wurde schnell gelöst.

DAS FUTUR:

Wir haben schon bei den Verben mit Aorist II gesehen, dass das Futur im Regelfall so gebildet wird, dass an den Verbalstamm (ohne die eventuelle Präsenserweiterung) ein -σ- als Futurzeichen angehängt wird, gefolgt von den thematischen primären Personalendungen: im Aktiv -ω, -εις, -ει, -ομεν, -ετε, -ουσιν und im Medium -ομαι, -η < -εσαι, -εται, -όμεθα, -εσθε, -ονται.

Man kann auch sagen, das Futurzeichen -σ- werde vor die Personalendung des Präsens eingeschoben.

- 1) Also bei den Verba vocalia (Verben, deren Stamm auf einen Vokal endet) so:
λούω „ich wasche“, λούσω „ich werde waschen“, λύω, λύσω „ich werde lösen“, μηνύω, μηνύσω „ich werde anzeigen“, βασιλεύω, βασιλεύσω „ich werde König sein“.
- 2) Bei den Verba vocalia contracta werden die Stammauslaute gedehnt, und zwar das -ε- zu -η-: ποιέω, ποιήσω „ich werde machen“, αἰτέω, αἰτήσω „ich werde fordern“
das -α- ebenfalls zu -η-: τιμάω „ich ehre“, τιμήσω „ich werde ehren“
das -ο- zu -ω-: δηλόω „ich erkläre“, δηλώσω „ich werde erklären“
- 3) Die Verba muta gehen Assimilationen ein.
Mutae (stimmlos) sind die Konsonanten γ, κ, χ (Gutturale), β, π, φ (Labiale) und δ, τ, θ (Dentale).
Sie verbinden sich mit dem Futur-σ in der Regel so: γ, κ, χ > ξ --- β, π, φ > ψ --- δ, τ, θ > σ.
ὑπάρχω, ὑπάρξω „ich werde vorhanden sein“, ἔχω, ἔξω „ich werde haben“
τρέπω, τρέψω „ich werde wenden“, ὑποδέχομαι, ὑποδέξομαι „ich werde versprechen“
Hier ist der Stamm häufig durch Präsenserweiterung verstellt und erst im Futur erkennbar,
z.B. ἀφικνέομαι, ἀφίξομαι „ich werde ankommen“
- 4) Die verba liquida gehorchen wieder anderen Gesetzen, die wir noch bekommen werden.
Liquidae (fließend) sind die Konsonanten λ, ρ, μ, ν.

DER AORIST I AKTIV UND MEDIUM

Während der Aorist II v.a. bei recht wenigen, aber häufig gebrauchten Verben vorkommt, bilden die meisten anderen Verben den sogenannten Aorist I.

Wie das Futur durch -σ- + primäre thematische Personalendungen gebildet wird, so wird der Aorist I durch -σα- + sekundäre bloße Personalendungen gebildet: Aktiv -ν, -σ, -ϑ, -μεν, -τε, -ν bzw. Medium: -μην, -σο, -το, -μεθα, -σθε, -ντο. Zusammen mit dem Aoristzeichen -σα- ergibt das:
Aktiv: -σα, -σας, -σε, -σαμεν, -σατε, -σαν In der 1.Sg. fehlt das -ν, in der 3.Sg. steht ein -ε statt -αϑ.
Medium: -σάμην, -σα(σ)ο > -σω, -σατο, -σάμεθα, -σα.σθε, -σαντο.

Das -σ- des Aorist verhält sich zum Verbalstamm wie das -σ- des Futur, so dass man die Stammformen am besten in dieser Reihenfolge lernt: λύω, λύσω, ἔλυσα -- βασιλεύω, βασιλεύσω, ἐβασίλευσα -- ποιέω, ποιήσω, ἐποίησα -- τιμάω, τιμήσω, ἐτίμησα -- ὑποδέχομαι, ὑποδέξομαι, ὑπεδεξάμην.

Mehr zu den Formen s. in [Indikativ Aorist](#).

DER INDIKATIV DER VERBA CONTRACTA:

Die Formen findet Ihr [hier](#). Sie müssen nicht weiter erklärt, sondern nur gelernt werden.

NEUÜBERSETZUNG Z. 17-20

- 17 καὶ συνοικοῦσα αὐτῷ γεννᾶ (er zeugt) Πολυποίτην.
Und ihm beiwohnend gebiert sie (Kallidike) ihm Polypoites.
αὐτῷ ist sowohl auf συνοικοῦσα als auch auf γεννᾶ zu beziehen und kann zweimal übersetzt werden.
Die Konstruktion heißt ἀπὸ κοινοῦ „gemeinsam“.
- 18 ὁ δὲ γαμεῖ Καλλιδικήν
Er aber heiratet Kallidike
καὶ Θεσπρωτῶν βασιλεύων
und über die Thesproter herrschend
μάχη τῶν περιοίκων νικᾷ τοὺς ἐπιστρατεύοντας.
besiegt er in einer Schlacht von den Periöken, diejenigen, die gegen ihn zu Felde ziehen.
- 19 Καλλιδικῆς δὲ ἀποθανούσης, τῷ παιδί τὴν βασιλείαν ἐπιτρέπων
Als aber Kallidikes gestorben ist, überlässt er seinem Sohn die Königsherrschaft
εἰς Ἰθάκην παραγίγνεται,
und (BO) kommt nach Ithaka.
- 20 καὶ εὕρισκει ἐκ Πηνελόπης Πολιπόρθην αὐτῷ γενόμενον.
Und er {findet} erfährt, dass ihm Poliporthes von Penelope geboren wurde.
εὕρισκει wird hier als Verb der Wahrnehmung gebraucht.
Verben der Wahrnehmung werden im Gr. nicht mit dem AcI, sondern mit dem AcP konstruiert.
Dazu demnächst mehr.

NÄCHSTES TREFFEN ERST am Dienstag, 07.07.2026, 20:00 Uhr

VORBEREITUNG DAZU:

Sie ergeben sich aus dem Protokoll. Bitte nutzt die Zeit von 14 Tagen, alle Formen und Vokabeln zu wiederholen, am besten im Zusammenhang mit den Texten.

Bitte übersetzt interlinear den Rest von νόστος Ὀδυσσεώς und schickt mir das Ergebnis ruhig zu. Ich werde es mir auf der Insel im Handy ansehen.